

Weltumsegelung, hierin aber die beherzigenswerthen Worte schreibt*) S. 474: „Es giebt Viele, die noch gehässiger, als Koxebue, sowohl die Missionare und ihr System, als die dadurch erzielten Erfolge verlästern. Solche Lästermäuler vergleichen nie den gegenwärtigen Zustand mit dem, in welchem sich die Insel (er spricht von Neu-Seeland) vor 20 Jahren befand, ja nicht einmal mit dem, in welchem sich heut zu Tage Europa befindet, sondern sie legen daran den Maßstab der höchsten evangelischen Vollkommenheit.“ S. 583: „Der Fortschritt der Verwandlung, der in Folge der Einführung des Christenthums geschehen ist, steht wahrlich in den Büchern der Geschichte als etwas ganz Besonderes da. Der Unterricht der Missionare ist hier der Stab des Zauberers gewesen!“ Hätten wir es selbst erfahren und selbst erlebt, was für eine finstre Sünden-Macht und Verderben bringende Sündenfluth das Heidenthum ist, so würden wir auch bei der Rückerinnerung an das Heidenthum unserer Vorfahren, nämlich der Hermunduren und Sorben-Wenden, mit noch größerem Interesse fragen: Wann waren die 7 Tage des Harrens vorüber, so daß die Taube, die aus der Arche flog, zurücke kam und trocknes Land nach schrecklicher Ueberfluthung verkündigte? Ja, es liegt uns die Frage nahe: Wo ist die erste christliche Kirche in unserem lieben Vaterlande oder in unserer nächsten Nähe gebaut worden?

Die Sündenfluth des Heidenthums lagerte schon über unserem Vaterlande, als der berühmte Römer Tacitus (um das Jahr 100 n. Chr.) über Deutschland schrieb und berichtete, daß in unserer Gegend die Hermunduren lebten. Ein neues Volk zog zwar von Osten her um das Jahr 530 in unser Vaterland herein, es brachte aber mit sich den alten heidnischen Götzendienst mit seinen alten heidnischen Irrthümern, Sünden und Greueln. Eine der letzten Fluthen der Völkerwanderung war dieses Hereindringen slavischer Völker, welche in unserer Gegend Wenden und Serben (Sorben), im Allgemeinen Sorbenwenden genannt wurden. Die breite Elbe hinderte sie nicht, die Mulde oder Zschopau noch weniger, auch

*) Darwin Reise um die Welt; ein Mann, welchem Niemand Unkenntniß der Sache, Leichtfertigkeit in der Untersuchung, oder Parteilichkeit zutrauen kann!